

„Candle in the wind“ auch in Rodewisch

RODEWISCH. – Gleich zwei Livemusik-Abende der besonderen Art fanden am Wochenende in der Rodewischer Marktschänke an der Göltzsch statt.

Die Geraer Band „What you call it“ trat am Freitagabend als Duo auf. Am Samstag waren vier Musiker der eigentlich zehnköpfigen Band noch ein-

mal zu einer „Gesangsprobe“ zu erleben. Am Freitag standen vor allem Balladen und ruhiger Titel im Mittelpunkt. Auf besonderen Wunsch hin spielten

Andreas Geffarth (Sänger, Gitarrist) und Alexander Beer (Pianist) auch den nie zuvor geprobten Titel „Candle in the wind“ von Elton John und brachten diesen so echt und gefühlvoll rüber, daß das gesamte Publikum mucksmäuschenstill saß.

Die Gesangsprobe am Samstag hingegen bestritten Andreas Geffarth, Baßgitarrist Rene Voigt und die Sängerinnen Undine Wachsmann und Ute Seifarth. Ganz ungezwungen spielten sie gute, handgemachte Rockmusik, mal temperamentvoll, mal sanft - alles mit sichtlicher Freude daran. Zwischendrin gab es auch hin und wieder einen eigenen Song von der ersten eigenen CD zu hören. Bei der guten Stimmung ließ sich auch der Wirt der Marktschänke, Oliver Schutkowski, nicht lange bitten und setzte sich an ein bereitgestelltes Schlagzeug. Da kommt dann immer besondere Stimmung auf. Mit beiden Veranstaltungen, die jeweils gut besucht waren, zeigte sich der Rodewischer Veranstalter und Gaststättenbesitzer sehr zufrieden.

C.L.



Die Geraer Band „What you call it“ in der Rodewischer Marktschänke.

Foto: C.Leithold